Funktionselement: SWK_FE_1059 Gewässer: Our OWK (ID): V-1.1

Identifikation

 Funktionselement (ID)
 SWK_FE_1059

 Länge [m]
 200 m

 Typ
 Trittstein

Status vollständig (keine Belastungen vorhanden)

 OWK (ID)
 V-1.1

 OWK (Name)
 Our

Hydromorphologische Belastungen

Durchgängigkeitshindernisse				
Querbauwerke (Anzahl)	0			Durchgängigkeitshindernisse der Klassen 3, 4 oder 5.
Durchlässe/Verrohrungen (Anzahl und Gesamtlänge)				Durchgangigkensimidernisse der Klasserrs, 4 oder 3.
Gewässerbereiche				
	0		0.0/	
Sohle	0 m		0 %	Anteil des Funktionselements, in der Gewässerbereich Sohle, Ufer oder Land nicht den
Ufer	0 m	I	0 %	Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.
Land	0 m	I	0 %	
Signifikante Einzelparameter				
Rückstau (Strukturparameter 2.3)	0 m	1	0 %	
Ausleitung (Strukturparameter 2.7)	0 m	1	0 %	
	•		- /-	
Substratdiversität (Strukturparameter 3.2)	0 m	I	0 %	Anteil des Funktionselements, in der jeweilige Einzelparameter nicht den Anforderungen
Sohlverbau (Strukturparameter 3.3)	0 m		0 %	des Strahlwirkungskonzeptes entspricht.
Uferverbau (Strukturparameter 5.2)	0 m		0 %	
Randstreifen (Strukturparameter 6.2)	0 m	1	0 %	
Umfeldbelastung (Strukturparameter 6.3)	0 m	1	0 %	
Anteil "Belastungszustand unbekannt"	0 m	I	0 %	Anteil des Funktionselements, für den keine Belastungsanalyse vorliegt. Diese Bereiche waren während der Strukturkartierung nicht erfassbar.

Erläuterungen

Ein Funktionselement weist hydromorphologische Belastungen auf, wenn sein aktueller Zustand nicht den Anforderungen des Strahlwirkungskonzeptes entspricht. Das Strahlwirkungskonzept unterteilt das Gewässersytem in Funktionselemente mit unterschiedlichen Zielzuständen: Kernlebensräume, Trittsteine und Verbindungsstrecken. Basierend auf ihrer gewässerökologischen Funktion unterscheiden sich die drei Funktionselementtypen hinsichtlich der Anforderungen an die Gewässerstruktur.

	Anforderungen an Funktionselemente							
			Gewässerbereiche		Signifikante Einzelparameter			
		Sohle Ufer		Land				
		Strukturgüte ≤3*			EP-2.3 Rückstau			
	_		Strukturgüte		EP-2.7 Ausleitung			
Kernlebensraum Ausgangspunkt der Wiederbesiedlung mit guten bis sehr guten hydromorphologischen Eigenschaften			<pre> ≤5* (beidseitig) Strukturgüte ≤3* (einseitig)</pre>	Strukturgüte	EP-3.2 Substratdiversität (<5*)			
				≤5* (beidseitig)	EP-3.3 Sohlverbau			
					EP-5.2 Uferverbau			
					EP-6.2 Randstreifen			
					EP-6.3 Umfeldbelastungen			
		Strukturgüte ≤5*			EP-2.3 Rückstau			
Trittstein Trittsteine dienen der Aufrechterhaltung der			Strukturgüte ≤5* (beidseitig)	Keine Anforderungen	EP-2.7 Ausleitung			
Strahlwirkung innerhalb von				an Landbereich insgesamt, aber an EP-6.2 (Randstreifen).	EP-3.2 Substratdiversität (<5*)			
Verbindungsstrecken und müssen mindestens					EP-3.3 Sohlverbau			
eine mäßige hydromorphologische Qualität aufweisen.					EP-5.2 Uferverbau			
					EP-6.2 Randstreifen			
Verbindungsstrecke		Keine Anforderun	igen an Bereiche So	hle. Ufer und Land	EP-2.3 Rückstau			
Verbindung von Kernlebensräumen,		insgesamt, a	ber an EP-2.3 (Rück	stau), EP-3.2	EP-3.2 Substratdiversität			
Durchgängigkeit ist die zentrale Anforderung		(Substratdiversität) und EP-3.3 (Sohlverbau).			EP-3.3 Sohlverbau			

(*) Strukturgüte in einer Skala von 1 (natürlich) bis 7 (vollständig verändert).





Funktionselement (ID): SWK_FE_1059 Gewässer: Our OWK: V-1.1 **Funktionselemente** Durchgängigkeitshindernisse Тур Quer-Durchgängigkeits-Durchlässe & bauwerke klasse Verrohrungen Kernlebensraum Kartenausschnitt Trittstein Klasse 1 Verbindungsstrecke Klasse 2 ETTELBRUC Restriktionsstrecke ECHTERNACH Klasse 3 Belastungssituation Klasse 4 Signifikante hydro-VENMACHER morphologische Belastung(en) in Kartierungsabschnitt vorhanden Klasse 5 LUXEMBOURG Abschnittsgrenze 80 Kartierungsabschnitt mit Fließrichtung 86.500 105.500 105.500

86.500





Wasserhaushalt

Funktionselement (ID): SWK_FE_1059 Gewässer: Our OWK: V-1.1 Hydromorphologische Maßnahmen Beschriftung: Maßnahme (ID), siehe Tabelle HY DU.01 - Wiederherstellung der ökol. Durchgängigkeit – Querbauwerk Durchgängigkeit HY DU.02 - Wiederherstellung der ökol. Durchgängigkeit – Durchlass/Verrohrung/Überbauung Karten-HY MO.01 - Einbau von Strukturelementen in Sohle ausschnitt WILTZ HY MO.02 - Entfernen/Umgestalten von Sohlverbau HY MO.03 - Einbau von Strömungslenkern für Eigendynamik ETTELBRUCK HY MO.04 - Entfernen/Umgestalten von Uferverbau ECHTERNACH Morphologie HY MO.05 - Wiederherstellung von naturnaher Laufentwicklung und Gewässerbett HY MO.06 - Anlage eines Gewässerrandstreifens VENMACHER HY MO.07 - Anlage eines Gewässerentwicklungskorridors LUXEMBOURG HY MO.08 - Sicherung/Erweiterung natürlicher Überflutungsräume und Augewässer HY MO.09 - Zulassen von eigendynamischer Entwicklung HY WA.01 - Wiederherstellung/Sicherung naturnaher Abflussverhältnisse

HY WA.03 - Abflussregulierung (Schwall-Sunk, Einleitungen, Ausleitungen)







Strahlwirkungskonzept Luxemburg 2020 Steckbrief Funktionselement

Funktionselement: SWK_FE_1059 Gewässer: Our OWK (ID): V-1.1

Hydromorphologische Maßnahmen

LuxMaPro (ID)	Тур	X (Start)	Y (Start)	X (Ende)	Y (Ende)	Länge [m]	Ortschaft	Beschreibungstext	Umsetzungs- status	Maßnahmenart (Code)	Maßnahmenart (Text)	Wirkungsbereich	Gewässerseite	Bauwerk (ID)	Bauwerk (Typ)
-	ı	-	-	-	-	ı	ı	kein Maßnahmenbedarf	-	-	-	-	-	-	-

